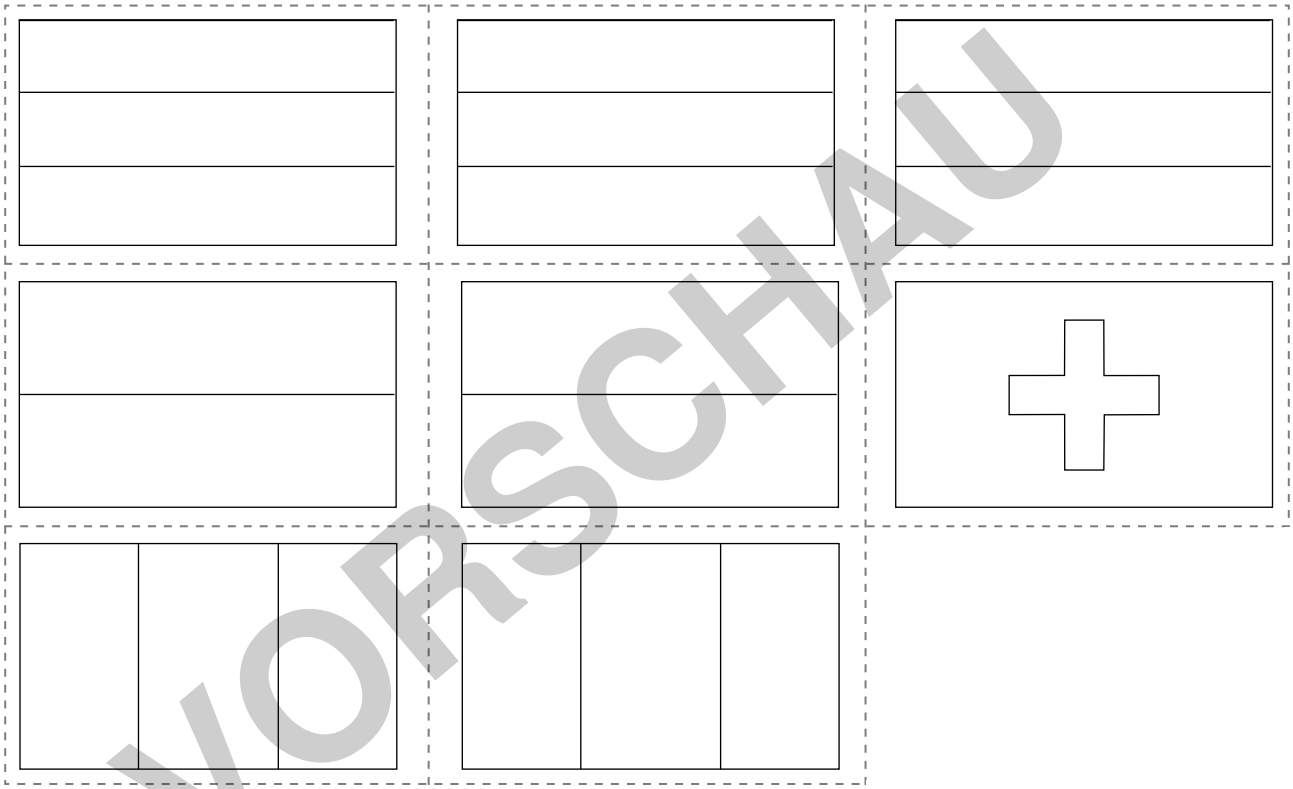
Die Alpen sind das einzige Hochgebirge Deutschlands. Hochgebirge nennt man Gebirge ab einer Höhe von 1 500–2 000 m. Deutschland hat nur einen geringen Anteil an den Alpen.

1 *Nutze eine physische Karte der Alpen in deinem Atlas und finde heraus, welche Länder einen Anteil an den Alpen haben. Schreibe sie auf.*

_____

_____

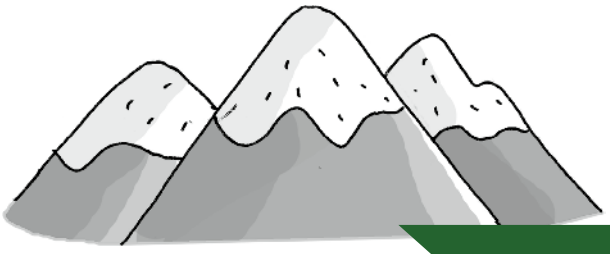
2 *Suche im Atlas nach einer Seite, auf der die europäischen Flaggen abgebildet sind. Finde die Flaggen der Länder heraus, die einen Anteil an den Alpen haben. Male die Flaggen in den richtigen Farben aus.*



VORSCHAU

Plakataufgaben:

1. Schneide die Plakatkarte „Alpen“ aus und klebe sie auf dein Lernplakat.
2. Schreibe die Namen der Länder, die einen Anteil an den Alpen haben, an die jeweils richtige Stelle neben die Plakatkarte.
3. Schneide die Flaggen einzeln aus und klebe die jeweils richtige Flagge zum dazugehörigen Land.



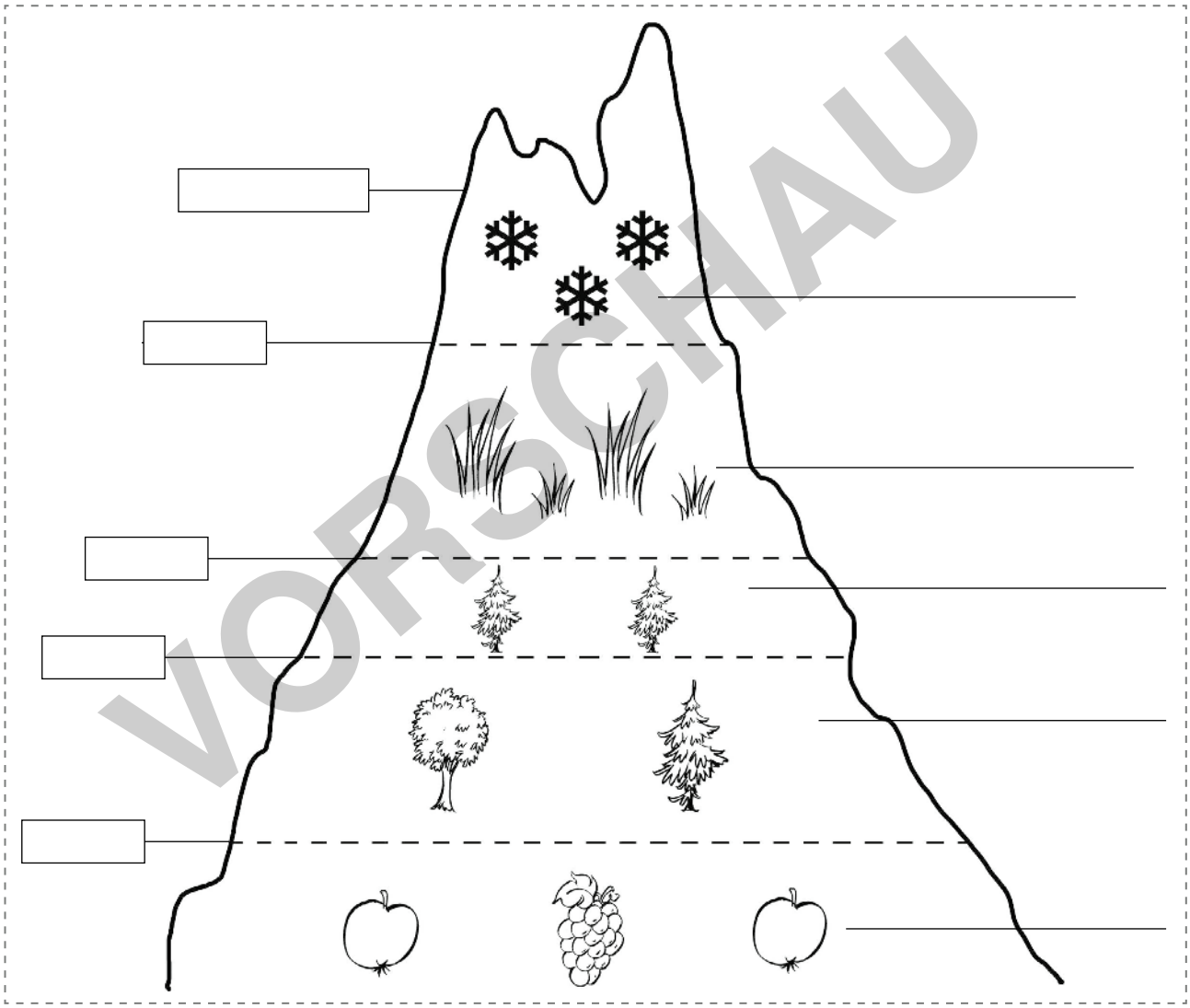
Schmitt / U. Tilsner: Lernplakate gestalten im Erdkundeunterricht 5 / 6
Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Mit der Höhe nimmt die Temperatur pro 100 m etwa 0,6 °C ab. Dadurch verändert sich im Hochgebirge auch die Vegetation. Vegetation nennt man die Gesamtheit der Pflanzen, die in einem Gebiet wachsen. Je höher man auf einen Berg steigt, desto weniger Pflanzen findet man. Während im Tal bis ca. 700 m Höhe Obstbäume, Weinreben und Getreide wachsen (Obst- und Rebenstufe), findet man bis zu einer Höhe von etwa 1 500 m hauptsächlich Laub- und Nadelbäume (Mischwaldstufe). Danach ist das Klima für Laubbäume zu kalt. Bis in eine Höhe von etwa 2 100 m sieht man im Wald fast nur noch Nadelbäume (Nadelwaldstufe). Die Stufe bis 2 900 m ist baumlos. Dort gibt es Gräser und Sträucher (Mattenstufe). Die Milchbauern nutzen diese Flächen im Sommer für das Weiden ihrer Kühe. Darüber gibt es kaum noch Vegetation. Diese Höhenschicht besteht aus Felsen, Schnee und Eis (Fels- und Eisstufe).

1 *Schreibe die Namen der Höhenstufen auf die Zeilen rechts von der Abbildung.*

2 *Schreibe die dazugehörigen Höhenmeter in die Kästchen links von der Abbildung.*



VORSCHAU

Plakataufgaben:

1 Schneide die obige Abbildung aus, klebe sie auf dein Plakat und finde eine passende Überschrift.

2 Schneide auch die Plakatkarten „Höhenstufen“ aus, ordne sie den einzelnen Höhenstufen der Alpen zu und klebe sie an der jeweils passenden Stelle auf dein Plakat.

Schmitt / U. Tilsner: Lernplakate gestalten im Erdkundeunterricht 5 / 6
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Die Landschaft der Alpen wird schon immer durch Lawinen, Rutschungen, Muren und Felsstürze etc. geprägt. Diese natürlichen Ereignisse können für Wanderer, Kletterer und Skifahrer höchst gefährlich sein.

Ordne die Texte den passenden Bildern zu, indem du sie miteinander verbindest.

Die besondere Gefahr von **Felsstürzen** besteht in ihrem plötzlichen Auftreten und der großen Zerstörung am Einschlagsort.

© Maygutyak – stock.adobe.com

Rutschungen bezeichnen das Abrutschen von Steinmassen oder ganzen Hängen.

© danielkattnig – stock.adobe.com

Bei Hochwasser in einem Gebirgsbach kann es zur Bildung von **Muren** kommen. Sie bestehen aus einem Gemisch aus Wasser, grobem und feinem Schutt oder Schlamm sowie Holz.

© Alexander Reitter – stock.adobe.com

Massen von Schnee oder Eis, die sich von den Berghängen lösen und zu Tal gleiten oder stürzen, nennt man **Lawinen**.

© setsuna – stock.adobe.com

Plakataufgabe:

Schneide die Bilder und ihre dazugehörigen Textteile aus und klebe sie zusammen mit einer passenden Überschrift auf dein Lernplakat.

VORSCHAU

Schmitt / U. Tilsner: Lernplakate gestalten im Erdkundeunterricht 5 / 6
Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

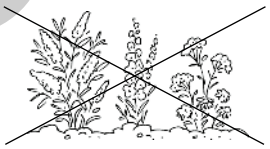
Die wunderschöne Landschaft und die zahlreichen Möglichkeiten sowohl zu sportlichen Aktivitäten als auch zur Erholung locken jährlich im Sommer wie im Winter viele tausend Besucher in die Alpen.

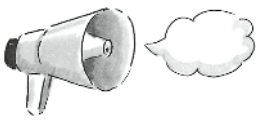
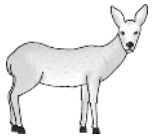
Welche Freizeitaktivitäten sind in den Alpen im Winter und im Sommer möglich? Trage sie in die Tabelle ein. Das Internet kann dir dabei helfen.

Freizeitaktivitäten im Sommer	Freizeitaktivitäten im Winter

Plakataufgaben:

1. Durch den Tourismus entstehen für die Natur und die Anwohner der Alpen Vor- und Nachteile. Schaue dir die Abbildungen unten an und überlege, ob diese jeweils einen Vor- oder Nachteil darstellen. Schreibe den jeweiligen Vor- bzw. Nachteil auf die dazugehörige leere Zeile.
2. Fertige auf deinem Lernplakat eine Tabelle zu den Vor- und Nachteilen des Alpentourismus an. Schneide dazu die Abbildungen unten einzeln aus und klebe sie in die passende Tabellenspalte auf dein Plakat.



VORSCHAU

Schmitt / U. Tilsner: Lernplakate gestalten im Erdkundeunterricht 5 / 6
© Auer Verlag

netzwerk lernen

zur Vollversion

Alpen

© uuuuu – stock.adobe.com

Höhenstufen

© Lane Erickson – stock.adobe.com

© Günther Menzl – stock.adobe.com

© alpineva – stock.adobe.com

© den-belitsky – stock.adobe.com

© Zeitgugga6897 – stock.adobe.com

VORSCHAU

Schmitt / U. Tilsner: Lernplakate gestalten im Erdkundeunterricht 5 / 6
Auer Verlag

netzwerk lernen

zur Vollversion